

Herren Bezirksliga Gr. 1

TSG 1893 Leihgestern : TSV Klein-Linden
Freitag, 17.02.2023, 20:00 Uhr

Grabbe fixiert zwei Punkte für den TSV Klein-Linden

Im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 1 traf die Mannschaft der TSG 1893 Leihgestern am vergangenen Freitag im 17. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV Klein-Linden. Die Gäste entführten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erspielte Niklas Grabbe. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Fensterer und Grabbe, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass die TSG 1893 Leihgestern dieses Match mit einem und der TSV Klein-Linden mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Los ging es mit den Doppeln. Sarkis / Leun verpassten es mit einem 1:11, 8:11, 11:9, 8:11 gegen Fensterer / Drolsbach, einen Punkt für ihr Team zu holen. Ein Satz reichte nicht, weshalb Kirsch / Manser die Begegnung gegen Langsdorf / Grabbe mit 1:3 verloren. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Heß / Budak und Zitzer / Törner, das Heß / Budak letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Melkun Sarkis gewann gegen Julian Langsdorf mit 3:2. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Sarkis mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Christian Fensterer wurden Mario Kirsch unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Johannes Leun gegen Daniel Zitzer hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Maximilian Heß versäumte es mit einem 8:11, 11:4, 10:12, 9:11 gegen Niklas Grabbe, einen Punkt für sein Team zu holen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. 3:2 hieß es indessen am Ende des nächsten Spiels, als Lukas Budak und Julia Törner den letzten Ballwechsel spielten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Einen Zähler für die Gäste musste Niklas Manser wenig später bei der 1:3-Niederlage gegen Frank Drolsbach hinnehmen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TSG 1893 Leihgestern und des TSV Klein-Linden. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Melkun Sarkis nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Christian Fensterer. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Ohne Satzgewinn für Mario Kirsch verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Julian Langsdorf. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Kirsch bei 9, während er nun 16 Niederlagen seit Beginn der Serie zu verzeichnen hat. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Niklas Grabbe hatte Johannes Leun nur im ersten Satz eine Chance. Diese Niederlage war gleichzeitig die 17. für Leun seit Beginn der Saison, während ihm bislang 12 Siege gelangen. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach dieser Niederlage der TSG 1893 Leihgestern geht es nun im nächsten Spiel am 21.02.2023 gegen den TTC Vockenrod, während der TSV Klein-Linden am 27.02.2023 gegen den FSV 1959 Lumda antritt.

Statistik:**TSG 1893 Leihgestern**

Doppel: Sarkis / Leun 0:1, Kirsch / Manser 0:1, Heß / Budak 1:0

Einzel: M. Sarkis 1:1, M. Kirsch 0:2, J. Leun 0:2, M. Heß 0:1, L. Budak 1:0, N. Manser 0:1

TSV Klein-Linden

Doppel: Langsdorf / Grabbe 1:0, Fensterer / Drolsbach 1:0, Zitzer / Törner 0:1

Einzel: C. Fensterer 2:0, J. Langsdorf 1:1, N. Grabbe 2:0, D. Zitzer 1:0, F. Drolsbach 1:0, J. Törner 0:

1